



45% **schnellerer Aufbau!**
 Aufbauzeit ca. 45% schneller
 als mit dem alten System

ProTec® XXL
 System

Alu-FahrGerüst Breitaufbau

Das massive ProTec XXL mit extra großer Arbeitsfläche für effizientes Arbeiten.

- + TÜV-geprüft, Belastbarkeit 200 kg/m² nach DIN EN 1004-1
- + Max. Arbeitshöhe 12,30 m
- + Durch die Befestigung des Geländerrahmens GuardMatic-System vor dem Einhängen der nächsthöheren Belagbühne ist der sichere Aufbau gewährleistet. Beim Durchsteigen der Belagbühne ist ein komplettes Geländer und damit eine Absturzsicherung vorhanden
- + Die Integration der Diagonalen in das GuardMatic-System gewährleistet eine einfache und sichere Montage. Für Transport oder Lagerung kann der Geländerrahmen platzsparend zusammengefaltet werden
- + Die 6-Punkt-Fixierung des GuardMatic-Systems sorgt für maximale Stabilität in der Höhe. Kraftschlüssige halbautomatische Diagonalen-Verbindungen ermöglichen den einfachen, schnellen und sicheren Aufbau
- + Die innovative Form der Diagonalen bietet eine maximale Nutzfläche auf der Belagbühne und stört in keiner Weise
- + Maximaler Belagbühnenabstand von 2 m für komfortablen und sicheren Aufbau ohne Hilfsmittel
- + Sicherer Innenaufstieg durch rutschhemmende profilierte Sprossen
- + Zwei im Lieferumfang enthaltene 1-Meter Vertikalrahmen, die zu einem 2-Meter Vertikalrahmen zusammengesteckt werden können, ermöglichen flexiblen Aufbau
- + Wetterfeste und rutschhemmende Belagbühnen mit einer Arbeitsfläche von 2,00 m x 1,20 m
- + Gebremste, höhenverstellbare Fahrrollen zum Ausgleich von Bodenunebenheiten
- + Leicht zu montierende Ausleger sorgen ab einer Arbeitshöhe von 6,30 m für zusätzliche Standsicherheit
- + Optimale Standsicherheit durch hochfeste Stahl-Traverse ab einer Arbeitshöhe von 4,30 m



www.krause-systems.de



Arbeitshöhe: 2,90 m
Standhöhe: 0,90 m
Gerüsthöhe: 2,30 m



Arbeitshöhe: 4,30 m
Standhöhe: 2,30 m
Gerüsthöhe: 3,50 m



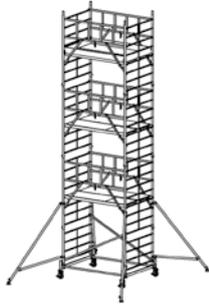
Arbeitshöhe: 5,30 m
Standhöhe: 3,30 m
Gerüsthöhe: 4,50 m



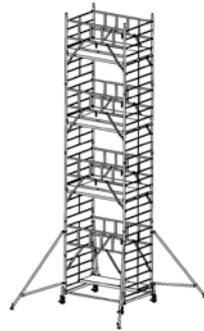
Arbeitshöhe: 6,30 m
Standhöhe: 4,30 m
Gerüsthöhe: 5,50 m



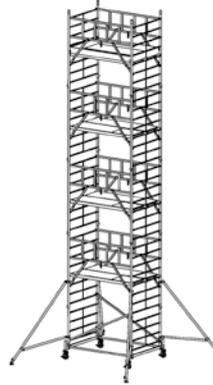
Arbeitshöhe: 7,30 m
Standhöhe: 5,30 m
Gerüsthöhe: 6,50 m



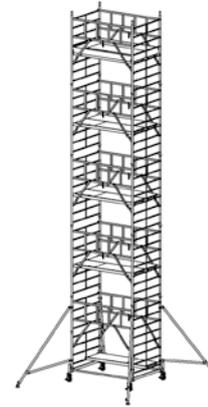
Arbeitshöhe: 8,30 m
Standhöhe: 6,30 m
Gerüsthöhe: 7,50 m



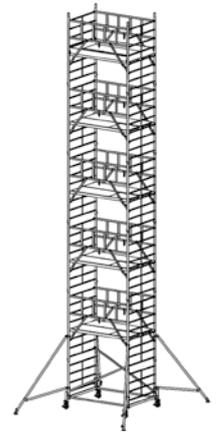
Arbeitshöhe: 9,30 m
Standhöhe: 7,30 m
Gerüsthöhe: 8,50 m



Arbeitshöhe: 10,30 m
Standhöhe: 8,30 m
Gerüsthöhe: 9,50 m



Arbeitshöhe: 11,30 m
Standhöhe: 9,30 m
Gerüsthöhe: 10,50 m



Arbeitshöhe: 12,30 m
Standhöhe: 10,30 m
Gerüsthöhe: 11,50 m

Gerüstfeldlänge: 2,00 m – Gerüstfeldbreite: 1,40 m

	A bis ca.	m	2,90	4,30	5,30	6,30	7,30	8,30	9,30	10,30	11,30	12,30	
	B	ca.	m	0,90	2,30	3,30	4,30	5,30	6,30	7,30	8,30	9,30	10,30
	C	ca.	m	2,30	3,50	4,50	5,50	6,50	7,50	8,50	9,50	10,50	11,50
Grundfläche		m	1,70 x 2,00	1,70 x 2,00	1,70 x 2,00	3,70 x 4,20							
Gewicht		kg	62,0	110,0	135,0	191,0	215,0	239,0	263,0	287,0	312,0	336,0	
Art.-No.			945105	945112	945129	945136	945143	945150	945167	945174	945181	945198	

Bezeichnung	Art.-No.	Stück										
Vertikalrahmen 2,00 m	915078	2	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Vertikalrahmen 1,00 m	915085	0	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Belagbühne mit Luke 2,00 x 0,60 m	911001	1	1	2	2	3	3	4	4	5	5	
Belagbühne ohne Luke 2,00 x 0,60 m	911018	1	1	1	2	2	3	3	4	4	5	
Diagonalestrebe	912879	1	2	0	2	0	2	0	2	0	2	
Geländerstrebe	912855	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Basisstrebe 2,00 m	912848	0	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
Fahrtraverse	914071	0	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
Ausleger	914095	0	0	0	4	4	4	4	4	4	4	
Querbord 1,35 m	913562	0	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
Längsbord 2,00 m	913517	0	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
Fahrrollensatz höhenverstellbar 150 mm	914323	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
Fußplatte	914026	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	
Fallstecker	704405	4	8	10	12	14	16	18	20	22	24	
GuardMatic-System	910073	0	2	4	4	6	6	8	8	10	10	

Zubehör

Stabilisierungs-Set 1,2 m	Stabilisierungs-Set 1,5 m	Ballastgewicht	Fahrrolle (Stück) Ø 150 mm höhenverstellbar	Sicherungsset Geländerstrebe/Diagonale M5 x 65 mm	Sicherungsset Belagbühne M5 x 95 mm
Art.-No. 910059	Art.-No. 910066	Art.-No. 704306	Art.-No. 914118	Art.-No. 718914	Art.-No. 718853



Änderungen der **DIN EN 1004** für **KRAUSE ProTec® FahrGerüste**

Die für Fahrgerüste gültige Norm DIN EN 1004 wurde in den vergangenen Monaten turnusmäßig überarbeitet und sorgt zum Inkrafttreten am 01.12. 2021 für einige Änderungen. Neben einer Erweiterung des Gültigkeitsbereiches wurden grundlegende Änderungen zur Montage und Statik der Gerüste festgelegt.

Das Ziel der Normänderung

Ziel der Normänderung ist es, die Sicherheit der Anwender von Fahrgerüsten zu erhöhen. Eine grundlegende Änderung sieht daher vor, dass Geländer und Verstrebungen immer von der darunterliegenden Belagbühne aus montiert werden sollten; für die erste Belagbühne eines Gerüsts vom Boden aus. Alternativ können Geländer auch durch die geöffnete Belagbühnenluke montiert werden. KRAUSE hat sich aus Sicherheitsgründen bei allen Gerüsten gegen diese Methode entschieden und ermöglicht den Aufbau von der darunterliegenden Ebene.

KRAUSE GuardMatic-System – Maximale Sicherheit in jeder Höhe

Wenn die Anwender die Belagbühne durchsteigen, ist somit immer rundum ein Geländer zum Schutz vor Abstürzen vorhanden. Dies gilt darüber hinaus auch für den Abbau der Gerüste, der ebenfalls ein erhöhtes Gefahrenpotenzial mit sich bringt. Die neu konstruierten Geländerrahmen des GuardMatic-Systems können mit Leichtigkeit von der tiefergelegenen Ebene montiert werden und vereinen Geländerstrebe, Knieleiste und Diagonale in einem. Dadurch verringert sich die Anzahl der Einzelteile, was auch Transport und Logistik der Fahrgerüste erleichtert. Die 6-Punkt-Fixierung des neuen GuardMatic-Systems mit dem Vertikalrahmen sorgt für maximale Stabilität in der Höhe und erleichtert den Auf- und Abbau. Nach dem Einsatz können die Diagonalstreben für den Transport eingeklappt und fixiert werden. Eine weitere Änderung in den Konstruktionsvorgaben der Norm liegt in den maximalen Abständen zwischen den einzelnen Belagbühnen. Diese dürfen fortan nur noch einen Abstand von max. 2,25 m betragen; durch diese Änderung (vorher war der Abstand auf max. 4,00 m festgelegt) werden mehr Belagbühnen und Geländer benötigt. KRAUSE verringert darüber hinaus den in der Norm geforderten Maximalabstand der Belagbühnen auf 2,00 m, um den Aufbau der Gerüste noch komfortabler und sicherer zu machen. Die unterste Belagbühne darf in einer maximalen Höhe von 3,40 m montiert werden. Zusätzlich ergeben sich durch die Norm neue statische Anforderungen an die fahrbaren Arbeitsbühnen.

Gültigkeitsbereich der Norm

Neben den Änderungen zu Konstruktion und Statik der fahrbaren Arbeitsbühnen ändert sich mit der neuen Norm auch der Gültigkeitsbereich der Norm. War diese bisher erst ab einer Standhöhe von 2,50 m gültig, ist dies jetzt für alle Produkte dieser Kategorie, auch für Standhöhen unter 2,50 m, der Fall. Dadurch ergeben sich Änderungen der statischen Berechnung und auch der Ballastierungsvorgaben.

Die KRAUSE-Lösung...

... bietet den Anwendern höchsten Komfort durch an die Normänderungen angepasste Produktinnovationen bei maximaler Anwendersicherheit für den universellen und häufigen Einsatz ambitionierter Hand- und Heimwerker.

NEU!

Neues innovatives GuardMatic-System für **45%** schnelleren Aufbau bei höchster Sicherheit, da weniger Einzelteile verbaut werden müssen.

NEU!

2 m Belagbühnenabstand für komfortablen Auf- und Abbau. Das Einhängen der nächsten Belagbühne kann ohne Hilfsbohlen erfolgen. Werkzeug und Arbeitsmittel können einfach von unten auf die nächste Ebene gelegt werden.

NEU!

Stabile Konstruktion, erfüllt Statik- und Windlastanforderungen gem. DIN EN 1004-1.

NEU!

ALT!



Jetzt Alt und Neu vergleichen!
Vergleich von Gerüsten nach alter und neuer Norm DIN EN 1004

Das neue FahrGerüst-System:

Die Vorteile...

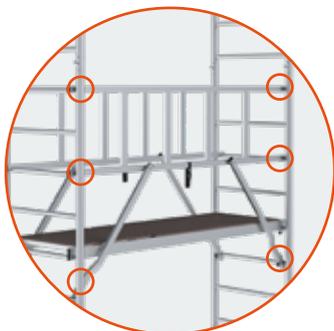


... im Überblick

45% **schnellerer Aufbau!**
 Aufbauzeit ca. **45%** schneller
 als mit dem alten System



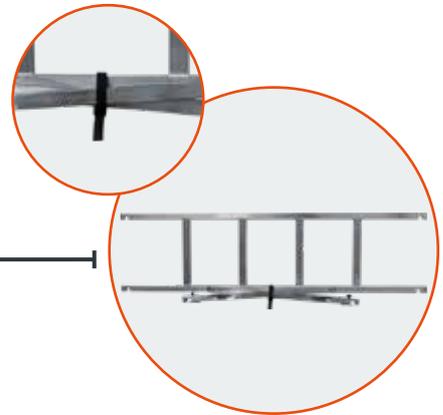
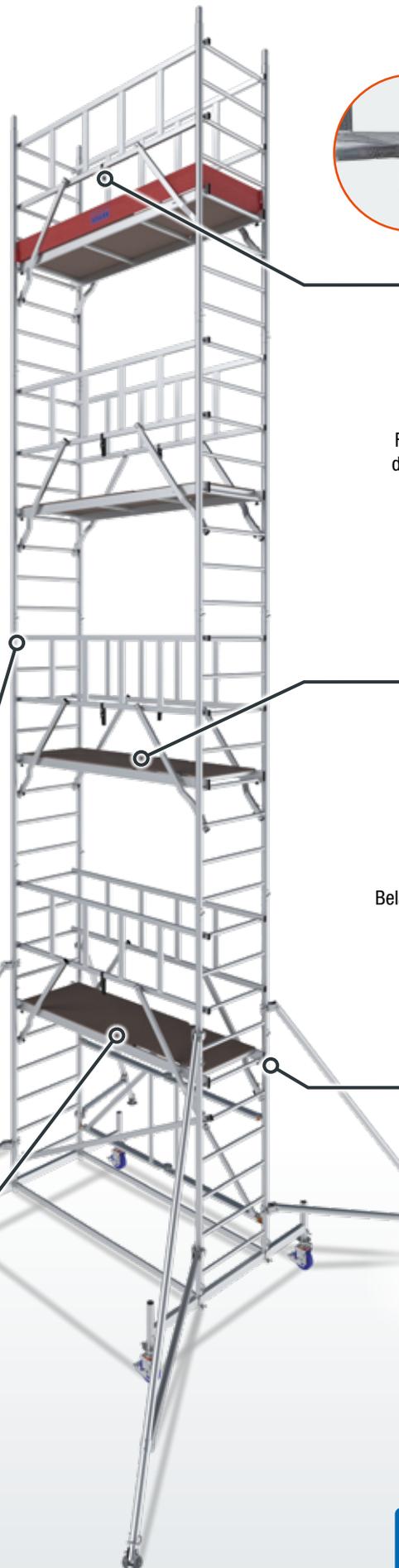
Die innovativen Geländerrahmen gewährleisten eine einfache und sichere Montage durch eine komplette Integration der Diagonalen.



Die **6-Punkt-Fixierung** sorgt für maximale Stabilität in der Höhe.



Die innovative Form der Diagonalen bietet eine der breitesten Belagbühnen-Nutzflächen auf dem Markt.



Für den Transport oder die Lagerung kann der Geländerrahmen platzsparend mit dem integrierten Gurtband befestigt werden.



Die Anzahl der Belagbühnen wächst mit der Arbeitshöhe, so dass ein maximaler Belagbühnenabstand von 2 m sichergestellt ist.



Kraftschlüssige halbautomatische Diagonalen-Verbindungen ermöglichen den einfachen, schnellen und sicheren Aufbau.